



## SYSTEM-UPDATE FÜR DEN WANDEL SPIRITUELLE UND SOZIALE PRAKTIKEN IN UNSICHEREN ZEITEN

*„Der wahre Weg beginnt dort, wo wir aufhören, uns selbst festzuhalten.“*

Thomas Merton Mystiker/Trappistenmönch

In Beschreibungen der Welt und der Situation der Kirche taucht regelmäßig das Wort „Polykrise“ auf. Was in der Welt mal fest und einsichtig war, zeigt sich mehr und mehr brüchig und unverständlich. Plötzlich funktionieren Lösungs- und Bewältigungsstrategien nicht mehr, die bislang ganz solide geliefert haben. Und vielleicht die größte Herausforderung – ein einfaches Update ist gar nicht verfügbar.

Weltweit wird die Frage lauter:

- Wie entsteht eigentlich das Neue, wenn das Allermeiste, was wir zu haben und zu wissen glauben, nicht mehr gilt?
- Wie entsteht eigentlich aus der Suche nach Erneuerung eine tiefere Bewegung?
- Welche inneren Qualitäten und Quellen braucht es für den Wandel?
- Wie können wir in dieser Zeit in einem kreativen und nicht-hierarchischem Miteinander professionell arbeiten und zugleich vertrauensvoll mit dem Wirken des Geistes rechnen?

Seit einigen Jahren entsteht eine weltweite Bewegung, die achtsamkeitsbasierte Sozialtechniken nutzt und weiterentwickelt, um Zukunft entstehen zu lassen, die menschenorientiert und heilsam ist. Mit solchen Techniken gelingen Veränderungsprozesse und Transformation von scheinbar Nicht-Wandelbarem und ein tiefgreifender Kulturwandel wird möglich. Sie stammen u. a. aus dem Kontext von The Art of Hosting, Theorie U, Social Presencing Theater, Achtsamkeit und Kontemplation, Geist und Prozess.

Diese Ansätze lassen sich hervorragend mit einer spirituellen, geistoffenen Haltung verbinden. Damit haben wir in den letzten Jahren experimentiert und in Begleitungen von Kirchenvorständen, Einzelnen und Gruppen Erfahrungen gemacht. Mit „TeamUnser – Kollektive Intelligenz“ ist daraus ein erster Entwurf gelungen, wie es anders gehen könnte. Diesen Ansatz wollen wir experimentell und innovativ erweitern.

Fünf Tage Bursfelde. Kloster. Ein feiner Ort ohne Ablenkung. Zeit für eine temporäre Weggemeinschaft. Zeit für ein einzigartiges LAB, um neue Ansätze zu erproben. Idee: Komm nicht allein, sondern mit einer weiteren Person aus deinem kollegialen Umfeld oder Team. So könnt ihr die Impulse wirksamer im Alltag entfalten.



## Inhalte und Prozess

### Tag 1

Am Starttag nähern wir uns langsam an, mit Hintergründen und Zusammenhängen und einem guten Kennenlernen.

### Tag 2

Der zweite Tag gehört dem „Raum in mir“. Wie schaffe ich es, auf die leisen Stimmen zu hören, die sonst vom Bekannten, Erhofften, Vordringlichen übertönt werden? Wie können wir unsern Bewusstseinsraum erweitern und feinfühler wahrnehmen? Wie werden Achtsamkeit und Kontemplation eine Ressource für Aufbruch und Wandlung? Alles das werden wir sehr praktisch in Übungen und Haltungen erkunden. Wie auch an den anderen Tagen.

### Tag 3

Der dritte Tag erkundet den „Raum zwischen uns“. Wie hören wir mit dem Herzen und sprechen aus dem Herzen? Wie lassen wir Diskussionen hinter uns - die fast immer mit alten Bildern arbeiten - und treten ein in ein schöpferisches Hören und vertiefte Dialoge? Wie lassen wir etwas entstehen, das größer ist als wir selbst? Was entsteht, wenn wir unser Wissen und Nicht-Wissen, unsere Intuitionen und emotionalen Eindrücke zusammenlegen? Wie nutzen wir dafür unseren Körper als spirituelles Sensorium?

### Tag 4

Am vierten Tag schauen wir auf die „systemischen Räume“, unsere beruflichen Kontexte, die „sozialen Felder“. Sie haben eine innere Qualität (Möglichkeiten, Spannungen, blinde Flecken, ungenutzte Potentiale). Wie lassen sich diese subtilen Wirklichkeiten sichtbar machen, aus einer tieferen Quelle heraus Zukunftspotenziale erspüren und erste Handlungsmöglichkeiten entdecken? Wie verwandeln sich Systeme durch eine veränderte Kultur? Wie wird unsere Theologie flüssig und beziehungsorientiert? Wie entdecken wir das Reich Gottes, das nicht die Durchsetzung immerwährender Wahrheiten, sondern eher das Auftauchen neuer Verbindungen und Lösungen ist?

### Tag 5

Der fünfte Tag gehört dann der Integration. Wir werden miteinander erkunden, wie sich das Erfahrene in den Alltag integrieren lässt. Auch hier geht es darum, wirksam und spürbar zu werden. Wir spielen das entwickelte Update sozusagen auf, eine neue Navigationsmethode, das Systemupdate, bevor sich unsere zeitliche Gemeinschaft wieder auflöst.

Diese Reise wird herausfordernd sein – und zugleich eine tiefe Erfahrung von Verbundenheit, Erneuerung und Aufbruch.



## Infos und Kosten

### Leitung und Prozess

Rainer Koch

Referent im Team Spiritualität, Initiative Missionarische Aufbrüche,  
Evangelische Agentur, Hannover

Thomas Steinke

Referent im Team Spiritualität, Evangelische Agentur, Hannover

**Beginn:** Montag, 23.11.2026, 15.00 Uhr

**Ende:** Freitag, 27.11.2026, 13.00 Uhr

**Ort:** Kloster Bursfelde

**Kosten:** 250 Euro (Ehrenamtliche) / 395 Euro (Hauptberufliche)

**TN Zahl:** mind. 12 / max. 20 Personen

**Veranstalter:** Team Spiritualität (Evangelische Agentur)

### I:MA (Initiative Missionarische Aufbrüche)

**Kontakt:** Rainer Koch

**E-Mail:** rainer.koch@evlka.de / Mobil: 0162 6666223

**Anmeldung:** Über diesen Link

